



Wandern Naturerlebnis Marokko
ZAUBER DER WÜSTE

Nomaden auf Zeit



Daten/Preise	18.11.23 – 02.12.23	15 Tage	Sa bis Sa	CHF 1500.-
	03.02.24 – 17.02.24	15 Tage	Sa bis Sa	CHF 1550.-
	12.10.24 – 26.10.24	15 Tage	Sa bis Sa	CHF 1550.-
	16.11.24 – 30.11.24	15 Tage	Sa bis Sa	CHF 1550.-

Im Oktober kann es in der Wüste tagsüber noch relativ heiss sein. Hohe Tagestemperaturen beeinflussen den Tagesablauf und erhöhen die körperlichen Anforderungen an die Wandergäste. Darum wird bei grosser Mittags-Hitze diesem Umstand Rechnung getragen und der Tagesablauf wie folgt angepasst:

- man geht jeweils frühmorgens los und wandert vormittags direkt bis ins nächste Camp, wo man die Mittagshitze mit einer langen Pause "aussitzt"
- vor dem Sonnenuntergang gehen diejenigen die Lust haben noch einmal los, um das Abendlicht in und auf den Dünen zu geniessen

Faszination Wüste: Während der 8-tägigen Wanderung mit dem einheimischen Begleiteteam entdecken Sie unterschiedliche Wüstenlandschaften und den Zauber des unterwegs seins in der Weite und Ruhe. über den letzten Gebirgszug vor der Sahara, dem Jebel Bani wandern Sie zur idyllischen Oase am Ufer eines marmorenen Flussbettes. Eine weite Ebene breitet sich vor Ihnen aus. Am Horizont erblicken Sie die weichgeschwungenen Sanddünen und lassen Ihre Gedanken in die Unendlichkeit reisen, loslassen und vorbeiziehen lassen, den Moment geniessen und Erholung erfahren.

Fels-, Stein- und Sandwüste bilden einen stimmigen Landschaftsbogen in diesem Gebiet zwischen Zagora und Mhamid. Die abwechslungsreiche Routenwahl führt Sie leichten Schrittes, begleitet von Dromedaren, die das Gepäck tragen, zur Stille und Mystik der Wüste. Es bleibt Zeit, innezuhalten, staunend das Lichtspiel der Abenddämmerung zu betrachten, Brot im Sandbackofen zu backen oder mit einer Zusatzschleife die Umgebung zu erkunden und beim Eindunkeln von einer Düne runter ins Camp zum feinen Abendessen zu sausen.

Eine Wanderung, während der sich Ihnen die vielfältige Schönheit und die Kraft der Natur offenbart. Noch ein Blick zum glitzernden Sternenhimmel und schon trägt Sie der Schlaf über die Weite der Dünen.

Die Uebernachtung in einer Kasbah im Atlas sowie Besichtigung von Ait Ben Haddou und Telouet auf der Reise von Marrakech in die Wüste runden diese erlebnisreiche Reise ab.

3½ - 6½ Std. Gehzeit/Tag

flaches Gelände, unterschiedliche Bodenbeschaffenheiten
Auf-, Abstiege zu/von den Dünen

Kontakt & Anmeldung

Schweiz: *WeitWandern*, Markus Zürcher, Allmigässli 27, CH-3703 Aeschiried
Tel 033 654 18 42, Fax 033 654 11 34, markus.zuercher@weitwandern.ch, www.weitwandern.ch

Marokko: Brigitte Zahner & Lahoucine Taha, Amalou voyages-trekking, Lot Al Massar N°563, MA-40000 Marrakech,
Tel 00212 5 24 43 22 21, Natel 00212 6 68 88 31 94, info@maraboutreisen.ch



Geplantes Reiseprogramm:

Jede Reise schreibt ihre eigene Geschichte – ist ein Gesamtkunstwerk von Witterung, Gästen, Team, Umständen und 1001 weiteren Facetten. Bitte seien Sie sich bewusst, dass unsere Touren Reisen in die Natur mit all ihren wunderbaren, aber zum Glück auch unkontrollierbaren Elementen sind. So kann es auch mal kälter oder heisser als vorgesehen sein, so kann es auch mal regnen oder ein Sandsturm die Zähne im wortwörtlichen Sinne knirschen lassen. Eine vielleicht seltene Erfahrung im heutigen durchorganisierten und scheinbar kontrollierbaren Alltag. Darum behalten wir uns das Recht vor, allenfalls Programmanpassungen vorzunehmen.

Die Männer unserer Begleitteams haben grosse Erfahrung, Material und Vorkehrungen sind von hoher Qualität, so können Sie vertrauen und sich auf 24 Std. Natur einlassen. Gelassenheit, Humor und Vertrauen bilden eine gute Basis für eine gelungene Reise.

Mahlzeiten: Frühstück (F) / Mittagessen (M) / Abendessen (A)

1. Tag: Anreise. Transfer zum Hotel in der Medina von Marrakech.

Übernachtung mit Frühstück in einfachem Hotel/Riad (-/-/-)

2. Tag: Marrakech. Die Stadt, deren Name viele als Inbegriff orientalische Welt erscheint. Die alte Königsstadt in Marokko, mit ihren verschlungenen Souks und den phantasievollen Gärten, den Vorstädten und dem alten, immer noch mondäne Grösse vortäuschenden Franzosen-Viertel, den kleinen Cafés und den riesigen Nobelhotels, und nicht zuletzt die Stadt, die den sagenumwobenen " Djemaa el Fna" beherbergt, jenen Platz, der seit Jahrhunderten (und bis zum heutigen Tag) allabendlich die Geschichten- und Märchenerzähler, die Gaukler und Musikanten ebenso anlockt wie deren vielschichtiges Publikum. Orientierung und ca. 3 Std. Stadtführung.

Übernachtung mit Frühstück in einfachem Hotel/Riad (F/-/-)

3. Tag: Marrakech - Wüste. Früh am Morgen brechen wir auf. Fahrt über den Tizi n'Ticka Pass (2260 m ü.M.). Die Landschaft öffnet sich, Blick auf die verschneiten Bergketten des Hohen Atlas. An Dörfern und Terrassenfeldern vorbei erreichen wir den Passübergang, fahren weiter, der Sahara entgegen. Die Täler werden breiter. Nach Ouarzazate fahren wir südwärts über den Tizi n'Tinift (1680 m ü.M.) ins fruchtbare Draatal mit seinen alten Kasbahs, Dörfern, Palmen und Oasen. Kurzer Halt in Zagora. Auf einer weiten Ebene, am Fusse des Jebel Banis, treffen wir gegen Abend auf unsere Begleitequipe. Erste Nacht unter dem eindrucklichen Sternenhimmel im Orient.

Camp (7 - 8 Std. Fahrt) (F/M/A)

4. - 11. Tag: 8 Tage Wanderung in der Fels-, Stein- und Sandwüste im Süden Marokkos.

In der kühlen, frischen Morgenluft essen wir unser Frühstück. Während die Begleiter das Biwak abbrechen und unsere Spuren sich verwischen, schultern wir unseren eigenen Rucksack. Auf dem Passübergang eröffnet sich unserem Auge ein imposantes Bild - im Süden die Weite und erahnbare Sandwüste, im Norden eine karge Ebene und Berge. Akazien und Vulkangestein, der schaukelnde Gang der Dromedare, wir nehmen die Eindrücke in uns auf und ziehen zu unseren wunderschön gelegenen Camps. Unser Karawanenführer führt uns in eine eindruckliche, majestätische Landschaft. Wir gehen in einer Schlucht, über grosse Steine und abgeschliffene riesigen Steinplatten.

Bassins, mit Wasser gefüllt, sind Zeugen von Regen im letzten Herbst und Winter. Wir befinden uns nun inmitten des ersten Gebirgszuges, der die Sahara vom Norden trennt. Die Dromedare und ihre Begleiter werden zu treuen Weggefährten, zwei Welten begegnen sich, herzlich und respektvoll.

Ohne jegliches Zeitgefühl sind wir unterwegs, haben einen unserer Umgebung, der Natur angepassten Rhythmus gefunden und spüren wie sich diese Weite, diese Stille in uns ausbreitet und uns mit Ehrfurcht gegenüber der Natur erfüllt. Wir verlassen das Gebiet der Berge. Am Horizont können wir die ersten grossen Dünen erahnen. Eine grosse Ebene breitet sich vor uns aus. Schwarze Steine, teils von der Hitze gespalten, in der Ferne einige Felsblöcke, die wie abgesägt wirken und das trockene Flussbett des Oued Lmhaser prägen die Landschaft. Unser Berberzelt, ein feiner Pfefferminztee und die Begrüssung der Equipe geben uns immer wieder das Gefühl, heimzukommen.

Auch die Nomaden und ihre Herden lieben diese Gegend, schlagen ihre Zelte aus Dromedar- und Ziegenhaaren auf und lassen ihre Dromedarherden grasen. Um genügend Nahrung zu finden, ziehen sie von der Grenze zu Mauretania mit ihren Tieren bis hierher. Wir entdecken die Schönheit der Dünen, das Spiel mit dem Sand und die filigranen Details der Wüste. In der wundervollen Märchenlandschaft horchen wir bei einem feinen Tee und Beignets den Geschichten und Erzählungen unserer Begleiter.

Der Himmel verfärbt sich im Osten rosa, die Sonne geht über der Wüste auf und ein weiterer Wandertag bricht an. Wir verlassen das Biwak, gehen hinaus in die Wüste, eine grosse Ebene erwartet uns. Beim Gehen erinnern uns die Geräusche und das Trittgefühl an den Ursprung des Bodens. Der Duft von frischem Brot zieht durchs Camp, wir setzen uns zu unseren Begleitern ans Feuer. Achtsam und sorgfältig gehen wir mit dem Wasser um, das Waschen wird zu einem zelebrierten Ritual, Alltagshandlungen bekommen eine neue Dimension.

Nach einem stärkenden Frühstück packen wir unseren Tagesrucksack und wandern in die weite, ruhige Landschaft hinein. Die Bodenbeschaffenheit und Landschaftsformen verändern sich in vielen kleinen Details, die wir in der neu entdeckten Ruhe dieser Welt wahrnehmen können. Zwischen Tamarisken setzen wir uns zum Tee und Mittagessen nieder. Siesta. Der Nachmittag gehört ganz den Dünen und dem sinnlichen Wahrnehmen dieser faszinierenden Gegend. Wind und Krabbeltiere formen die Sandoberfläche zu immer neuen Bildern. Das Wüstengras steht zu vereinzelt Büschen gebunden in der weiten Fläche von Sand, der Skarabäus zieht unseren Blick auf sich, Eidechsen huschen zum nächsten Sonnenplatz, vielleicht sehen wir einen Wüstenfisch oder mit viel Glück gar einen Wüstenfuchs.

Kontakt & Anmeldung

Schweiz: *Weitwandern*, Markus Zürcher, Allmigässli 27, CH-3703 Aeschiried
Tel 033 654 18 42, Fax 033 654 11 34, markus.zuercher@weitwandern.ch, www.weitwandern.ch

Marokko: Brigitte Zahner & Lahoucine Taha, Amalou voyages-trekking, Lot Al Massar N°563, MA-40000 Marrakech,
Tel 00212 5 24 43 22 21, Natel 00212 6 68 88 31 94, info@maraboutreisen.ch



In der Welt des Sandes und der Dünen gehen wir im Rhythmus der Dromedare und ziehen mit unserer Equipe zum nächsten Brunnen. Erste Geräusche dringen aus dem Küchenzelt, das Camp erwacht in der Morgendämmerung. Bereits brutzelt und dampft es aus dem Kochtopf, das Wasser für den Tee ist aufgesetzt. Wir geniessen das Erwachen in der Stille der Wüste. Eine kurze Wanderung geleitet uns sachte zu Palmenhainen.
Camps (3½ - 6½ Std. Wanderung bei unterschiedlicher Bodenbeschaffenheit (F/M/A))

12. Tag: M'hamid – Ait Ben Haddou. Nun heisst es Abschied nehmen von der Wüste, dem Gehen und den Menschen, die uns begleitet haben, aber auch von den Tieren, die unser Gepäck getragen haben. Ein Motorengeräusch dringt an unser Ohr und bedeutet für uns das Zurückkehren in andere Welten. Wir fahren zurück über Zagora und Ouarzazate nach Ait Ben Haddou. Besichtigung des Ksars im weichen Abendlicht. Uebernachtung in einem ruhigen Berberdorf im Atlas in einer Kasbah. Picknick unterwegs.
Übernachtung in einer einfachen Kasbah (5 Std. Fahrt) (F/M/A)

13. Tag: Ait Ben Haddou – Marrakech. Reise nach Telouet. Besichtigung des Glaouipalastes und Fahrt über den Atlas nach Marrakech.
Übernachtung in einfachem Hotel/Riad (ca. 4 ½ bis 5 Std. Fahrt) (F/-/-)

14. Tag: Marrakech. Tag zur individuellen Gestaltung in Marrakech. Souk, Terrassen, Museen und Gärten laden zum Verweilen ein.
Übernachtung im Doppelzimmer mit Frühstück in einfachem Hotel/Riad (F/-/-)

15.Tag: Abreisetag. Transfer an Flughafen/Bahnhof Marrakech oder Verlängerung.
(F/-/-)

Kontakt & Anmeldung

Schweiz: *Weitwandern*, Markus Zürcher, Allmigässli 27, CH-3703 Aeschiried
Tel 033 654 18 42, Fax 033 654 11 34, markus.zuercher@weitwandern.ch, www.weitwandern.ch

Marokko: Brigitte Zahner & Lahoucine Taha, Amalou voyages-trekking, Lot Al Massar N°563, MA-40000 Marrakech,
Tel 00212 5 24 43 22 21, Natel 00212 6 68 88 31 94, info@maraboutreisen.ch



Teilnehmerzahl:

2 bis 14 Gäste. Liegen weniger als vier Buchungen vor, wird die Tour nach Rücksprache mit den Angemeldeten und der Verrechnung eines Kleingruppenzuschlages durchgeführt:

bei 2 TeilnehmerInnen: ca. CHF 150.- bis 200.- /Person

bei 3 TeilnehmerInnen: ca. CHF 50.- bis 150.- /Person

Leistungen: ab Marrakech

- Alle gruppenbezogenen Transfers laut Programm
- Unterkunft laut Programm im Doppelzimmer bzw. in 2-Personen-Zelten
- Führung und Betreuung durch einen geprüften, lizenzierten einheimischen Bergführer während des Trekkings
- Erfahrener Trekkingkoch
- Lokales Begleitteam, Halbnomaden des Berberstammes Ait Atta mit ihren Dromedaren
- Gesamte Campingausstattung (Zelte, Schaumstoffmatten, Küchenutensilien, Toilettenzelt) in sauberem und gutem Zustand
- Dromedare zum Tragen von Gepäck, Material und Lebensmitteln
- Ein Wasserfilter zur sicheren Reinigung des Trinkwassers und teils Mineralwasser
- Auf der gesamten Reise liebevoll zubereitete Vollpension, in Marrakech Zimmer/Frühstück
- Ca. 3-stündige Stadtführung zu Fuss in der Medina von Marrakech

Nicht inbegriffen:

- Anreise nach Marrakech
- Persönliche Ausgaben wie Getränke, Souvenirs
- Landesübliche Trinkgelder für Unterkunft, Stadtführer, Chauffeure und das Begleitteam (ca. CHF 100.- bis 130.-)
- Persönliche Versicherungen
- Einzelzimmer-/Einzelzeltzuschlag
- zusätzliche Kosten bei Krankheit, Unfall, Bergrettung, Flugzeitenverschiebungen, Änderung der Route durch höhere Gewalt
- Individuelle Ankunfts-/Abreisetransfer bei von den ausgeschriebenen Daten abweichender An-/Rückreise

Als offizielles, lizenziertes Reisebüro in Marrakech verfügen wir über die nötigen Versicherungen als Reiseveranstalter und eine Reisegarantieversicherung. Unsere Berechnungen enthalten die obligaten 20% MWSt.

Die von uns durchgeführten Reisen sind offiziell deklariert. Wir zahlen alle staatlichen Abgaben und legen Wert auf einen fairen und dem grossen Engagement und Erfahrung angemessenen Lohn, auch für den Trekkingkoch und die Dromedar- und Maultierführer. Ihre Reise mit uns als lokale Reiseagentur trägt direkt zum Lebensunterhalt der Landbevölkerung und zum Erhalt der lokalen Infrastruktur bei.

Wir und unsere Mitarbeiter (Tourenführer, Koch, Chauffeur) verzichten auf lukrative Kommissionshalte bei Basaren und Restaurants.

Leistungen auf Anfrage

Einzelzimmer-/Einzelzeltzuschlag: ab CHF 180.-

Schlafsackmiete mit Innenschlafsack aus Baumwolle: CHF 35.- pro Tour

Reitdromedar: CHF 260.- (Trekkingtage + An- und Abmarschtage)

Verlängerungstage in Marokko: auf Anfrage

Ankunftstransfer bei Anreise vor dem ausgeschriebenen Reisedatum, inkl. Empfang: CHF 30.-

Abreisetransfer nach dem ausgeschriebenen Reisedatum CHF 25.-

Anmeldung: siehe Kontakt & Anmeldung in der Fusszeile, die Reiseanmeldung erfolgt schriftlich mit Ihrer Unterschrift auf unserem Anmeldeformular.

Notizen:

Kontakt & Anmeldung

Schweiz: *WeitWandern*, Markus Zürcher, Allmigässli 27, CH-3703 Aeschiried
Tel 033 654 18 42, Fax 033 654 11 34, markus.zuercher@weitwandern.ch, www.weitwandern.ch

Marokko: Brigitte Zahner & Lahoucine Taha, Amalou voyages-trekking, Lot Al Massar N°563, MA-40000 Marrakech,
Tel 00212 5 24 43 22 21, Natel 00212 6 68 88 31 94, info@maraboutreisen.ch